

HINWEISE ZUR TEILNAHME

Um eine Anmeldung wird aus organisatorischen Gründen gebeten, da nur begrenzte Plätze frei sind. Sie können sich online anmelden unter: <https://www.hss.de/veranstaltungen/> oder Sie senden bei erhaltenem Postversand des Programms die beigefügte Teilnahmeerklärung zurück.

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (insbes. Bundesdatenschutzgesetz/Datenschutz-Grundverordnung). Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, dass Name und Anschrift in eine Anwesenheitsliste aufgenommen werden, bitten wir um kurze Benachrichtigung.

Die Anmeldung ist verbindlich. Sollten Sie wider Erwarten nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte in jedem Fall und baldmöglichst ab.

Getränke auf eigene Kosten. Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Wir können leider keinerlei Haftung für Personen- und Sachschäden (auch für Garderobe) bei der An- und Rückreise sowie am Seminarort übernehmen.

ANMELDUNG / ORGANISATION

Sarah Hagedorn | Referat 0302
Referat Wirtschaft, Finanzen, Arbeit und Soziales
Tel. + 49 (0)89 1258- 342 | Fax -338
E-Mail: ref0302@hss.de

EINLADUNG

SO ERREICHEN SIE DEN TAGUNGSPORT

Kolping-Akademie

Kolpingplatz 1
97070 Würzburg
Tel.: 0931 41999-100
Fax.: 0931 41999-101
akademie@kolping-mainfranken.de
www.kolping-akademie-wuerzburg.de

Tagesseminar

PFLEGE ZU HAUSE

Rechtlicher Rahmen und Finanzierung

Samstag, 04.03.2023
09.30 Uhr bis 14.30 Uhr

Kolping-Akademie, Würzburg

[Anmeldelink](#)

Deutschland wird immer älter. Bis 2050 wird sich die Zahl der Pflegebedürftigen in Deutschland voraussichtlich auf 4,21 Mio. Menschen erhöht haben. Gegenüber den 2,78 Mio. Pflegebedürftigen 2020 ist das eine Steigerung von 51%. 80 % der Pflegebedürftigen werden zu Hause versorgt. Dazu kommt, dass sich die Pflegenden, zumeist Angehörige in ihrem Arbeitsalltag aktuell mit einer Vielzahl an Fragen, und immer neuen Anforderungen konfrontiert sehen. Auch der Bereich Pflegevorsorge gewinnt immer stärker an Bedeutung. Hier zeigt das Seminar sowohl rechtliche Grundlagen auf, als auch praktische Tipps.

Ziel des Seminars und Schwerpunkte

Das Seminar gibt einen groben Abriss über den rechtlichen Rahmen von Pflege wie beispielsweise der Vorsorgevollmacht, zeigt finanzielle Fördermöglichkeiten im Bereich Barrierefreiheit auf, gibt einen Überblick über finanzielle Leistungen und stellt Chancen von häuslicher Pflege dar. Es bietet zahlreiche Informationen für pflegende Angehörige und bietet Grundlagenwissen zum Thema Pflege. Wir geben einen Überblick über die aktuellen Herausforderungen, praxisnahe Hilfestellungen und diskutieren dabei gerne Ihre Fragen.

Wir freuen uns auf ein informatives Seminar mit Ihnen!

Stefanie v. Winning
Leiterin des Instituts
für Politische Bildung

Konrad Teichert
Referatsleiter

Tagesprogramm

09.00 Uhr Eintreffen, Kaffee

09.30 Uhr Begrüßung und Eröffnung

Pflegevorsorge als rechtlicher Rahmen für „gute“ Pflege

- Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung

11.30 Uhr Mittagspause

12.30 Uhr **Fortsetzung & Pflege zu Hause**

Überblick über ambulante und stationäre Pflegeangebote, Förderungen bei Wohnraumanpassung und Unterstützungsmöglichkeiten für Angehörige

Abriss über die finanziellen Leistungen wie Pflegegeld, Landespflegegeld und andere Leistungen

14.30 Uhr Ende des Seminars und Abreise

Referenten & Seminarleitung

Bettina Wurzel

Dipl. Sozialpädagogin,
kommunale Behindertenbeauftragte Stadt
Bayreuth

Christine Scheck

Rechtsanwältin für Medizinrecht